
VW-Konzern vertieft Zusammenarbeit mit Mobileye

Der Volkswagen-Konzern vertieft die Zusammenarbeit mit Mobileye, um neue automatisierte Fahrfunktionen in Serie zu bringen. Die Konzernmarken Audi, Bentley, Lamborghini und Porsche wollen künftig auf die Plattformen Super-Vision und Chauffeur zurückgreifen. Es geht um Systeme der Stufen 2 bis 4. Dazu gehören fortschrittliche Assistenzsysteme für den Autobahn- und Stadtverkehr, einschließlich selbstständigen Überholens in zugelassenen Bereichen mehrspuriger Straßen, automatisches Halten bei Rotlicht und an Stoppschildern, sowie Unterstützung im Kreuzungs- und Kreisverkehr. Darüber hinaus soll Mobileye für Volkswagen Nutzfahrzeuge weitere Technologiekomponenten für das autonome Fahren liefern.

Langfristig setzt der VW-Konzern auf ein eigenes Komplettsystem: Die Partnerschaften mit Bosch und Qualcomm und mit Horizon Robotics in China werden ebenfalls weitergeführt. Alle Fahrerassistenzsysteme setzen auf die von der Volkswagen-Tochter Cariad entwickelten Softwarearchitekturen auf. (aum)

Bilder zum Artikel



Selbstfahrender Prototyp eines VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Selbstfahrender Prototyp eines VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
